

Dipl. Ing. Dr. Arno Sorger

Unternehmensberatung
Sachverständiger für Trinkwasser, Schwimmbäder und Desinfektion

Gainfeldweg 34
5500 Bischofshofen
Austria

Telefon: +43 664 138 95 55
e-mail: arno@sorger.at

Bankverbindung: Salzburger Sparkasse
IBAN: AT922040407208201097
BIC: SBGSAT2SXXX

SALESIANER MIETTEX GmbH

Rautenweg 53
1220 Wien
Österreich

Bischofshofen, 20.05.2020

Stellungnahme 200520

Sichere Wäschearbeitung zur Vermeidung der Übertragung von SARS CoV-2

Wäsche ist als Überträger von Infektionskrankheiten mehrfach beschrieben worden. Aufgrund der großen Oberfläche und der vielen Hohlräume können Mikroorganismen in Wäsche einerseits vor mechanischer Entfernung geschützt sein, andererseits kann sich dort ein Mikroklima ausprägen, das dem Mikroorganismus geeignete Bedingungen zur Vermehrung bietet oder zumindest eine länger Überlebensdauer als auf einer freien Oberfläche ermöglicht.

Aus diesem Grund gehört sorgfältige Wäschearbeitung zur „Standardhygiene“. Auch wenn SARS CoV 2 nur relativ kurz in der Umwelt infektiös bleibt und sich auf dem Textil nicht vermehren kann, so gelten auch hier Maßnahmen zur hygienisch einwandfreien Wäschearbeitung.

Hygienisch einwandfreie Wäschearbeitung bedeutet – aus Sicht des Endproduktes – das Waschen der gesamten Wäsche ausschließlich mit einem desinfizierenden Waschverfahren und eine nachfolgende Weiterbearbeitung der Wäsche, die eine Kontamination mit Krankheitserregern ausschließt.

Diese hygienische Wäschearbeitung ist in der Richtlinie der ÖGHMP für Einrichtungen des Gesundheitswesens und in den Richtlinien des „Gütezeichen für Wäscherei und Textilreinigung Österreichs“ generell beschrieben.

Die nachgewiesene Einhaltung dieser Vorgaben gibt Sicherheit und Vertrauen.



Dr. Arno Sorger
Hygiene-Sachverständiger